

Feldulme

Dieser Baum spielt für den heimischen Schutzwald keine große Rolle.



(Ulmus minor)

Sommergrüner, bis 30 m hoher Laubbaum, Krone vielgestaltig, meist hochgewölbt, dabei jedoch eher schmal. Kurze, starke Äste, meist waagrecht abstehend. Borke graubraun, längsrissig, rechteckig zerklüftet. Blätter 5-12 cm lang, kurz gestielt, oberseits verkahlend und glänzend dunkelgrün, unterseits heller und mit bräunlichen Achselbärten. Die Basis ist stark asymmetrisch und der Rand doppelt gesägt. Die Früchte sind elliptisch bis verkehrt-eiförmig, 13-20 mm lang und die Samen sind unterhalb des geschlossenen Flügeleinschnitts.

Halbschattbaumart, auf mäßig trockenen bis feuchten, nährstoffreichen Böden; in Laubwäldern und Gebüsch; Baum der Ebene und Flusstäler. In ganz Europa außer im Norden und Nordosten verbreitet. Wie die Bergulme durch das Ulmensterben gefährdet.

Verbreitung der Ulme

Bergulme (*Ulmus glabra*)
Feldulme (*Ulmus minor*)

bestandesbildend:

- ◆ als Hauptbaumart
- ◆ als Nebenbaumart
- ◆ nicht bestandesbildend
- ◆ Wald

